

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft, SZ-050XKUK	
Sitzung am : 14.05.2003	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2	
Sitzungsbeginn : 18:15	Sitzungsende : 21:15

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 14.05.2003

Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

Jellonek, Claudia
Joecks, Katja

18:15 bis 22:00 Protokoll
18:15 bis 21:15 Auszubildende Amt für
Finanzen

Rickers, Holger

18:15 bis 22:00 Amt für
Gebäudewirtschaft

Kriese, Tobias
Syttkus, Wulf-Dieter
Grote, Hans-Joachim

18:15 bis 22:00 Amt für Finanzen
18:15 bis 22:00 Amt für Finanzen
18:15 bis 22:00

Teilnehmer

Krogmann, Marlis
Hahn, Sybille

18:15 bis 22:00 Gast
18:15 bis 22:00 Gast

Entschuldigt fehlten sonstige

Behr, Peter
Münster, Helmut

Sonstige Teilnehmer

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 14.05.2003

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Terminierung Nachtrag**

**TOP 4 :
Einwohnerfragestunde**

**TOP 5 : B03/0100
Integrierte Gesamtschule Lütjenmoor Honorarschlussrechnungen**

**TOP 6 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 6.1
:
Bericht über die aktuelle Finanzlage der Stadt Norderstedt**

**TOP 6.2
:
RPA-Bericht**

**TOP 6.3
:
1. Lesung Wirtschaftspläne**

**TOP 6.4
:
Abschlussbesprechung**

**TOP 6.5 M03/0175
:
Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

TOP 6.6

:

üpl./apl. Ausgaben 2002**TOP 6.7**

:

B 126 Kaufvertrag, Änderung der Nutzung**TOP 6.8**

:

Terminplanung**TOP 7 : B03/0155****Ergebnis des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2002****TOP 8 : B03/0159****Abwicklung der nach 2002 übertragenen Haushaltsausgabereste, von 2002 nach 2003 übertragene Haushaltsausgabereste****TOP 9 : B03/0154****Terminplanung für die Aufstellung des Haushaltes 2004****Nichtöffentliche Sitzung****TOP 10 :****Berichte und Anfragen - nicht öffentlich****TOP****10.1 :****Anfragen on air new media , TOP 7.2 bis 7.4 vom 22.01.2003, Erinnerung****TOP****10.2 :****TV-Spots in noa 4**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 14.05.2003

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Leiteritz begrüßt die Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11 Mitgliedern fest und eröffnet die Sitzung.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Es herrscht Einvernehmen darüber, den Punkt, Berichte und Anfragen öffentlicher Teil vorzuziehen und nach der Vorlage B 03/0100, IGS, Honorarschlussrechnungen, zu behandeln. Es herrscht Einvernehmen darüber, einen Beratungspunkt über die Terminierung des Nachtrages auf die Tagesordnung zu nehmen.

**Beschluss über die geänderte Tagesordnung
mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen**

TOP 3: Terminierung Nachtrag

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den Beschluss vom 11.02.2003 aufzuheben, wonach für den 20.05.2003 der Stadtvertretung ein Nachtrag vorzulegen ist.

Mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 4:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 5: B03/0100 Integrierte Gesamtschule Lütjenmoor Honorarschlussrechnungen

Herr Rickers beantwortet Fragen aus dem Ausschuss und erklärt auf Anfrage, daß bei der Baumaßnahme zu keinem Zeitpunkt Mittel zurück gegeben wurden.

Herr Rickers gibt eine Übersicht über die Gesamtausgaben zu Protokoll (**Anlage 1**).

Beschluss:

Der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 94.339,28 € bei der Haushaltsstelle 2810.95010 - Planungs- und Baukosten IGS Lütjenmoor - wird zugestimmt.

Die Deckung erfolgt aus der HHST 9100.31000 - sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, allgemeine Rücklage.

Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 6: Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 6.1: Bericht über die aktuelle Finanzlage der Stadt Norderstedt

Herr Bürgermeister Grote berichtet zur aktuellen Finanzlage der Stadt Norderstedt und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss.

Der Bericht und die Übersichten aus der Präsentation werden dem Protokoll beigelegt (**Anlage 2 und 3**).

TOP 6.2: RPA-Bericht

Herr Leiteritz berichtet aus dem Hauptausschuss, daß der RPA-Bericht mittlerweile zugestellt wurde

TOP 6.3:**1. Lesung Wirtschaftspläne**

Herr Leiteritz teilt mit, daß die 1. Lesung der Wirtschaftspläne nicht wie laut Hauptausschussprotokoll vom 05.05.03 am 28.05.03 erfolgen wird, da der Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft an diesem Tage aufgrund des Betriebsausfluges der Stadt Norderstedt nicht stattfindet. Die erste Lesung im Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft wird daher erst am 25.06.03 erfolgen

TOP 6.4:**Abschlussbesprechung**

Herr Leiteritz teilt mit, dass die von Frau Hahn im Hauptausschuss angesprochene Abschlussbesprechung nach den Sommerferien stattfindet.

TOP 6.5: M03/0175**Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

Herr Syttkus gibt die Entwicklung des Gewerbesteuersolls zu Protokoll

	Euro	Euro	Euro	Euro
Januar	-7.976	26.817	2.801	29.618
Februar	-8.348	28.468	4.122	32.590
März	-13.305	28.069	10.417	38.486
April	-13.907	27.662	10.261	37.923
Mai	-10.397	33.281		
Juni	-1.763	41.737		
Juli	-5.210	40.947		
August	-5.700	40.279		
September	-3.031	43.799		
Oktober	-3.585	43.621		
November	5.122	44.558		
Dezember	5.035	43.933		
HH-Ansatz		43.500		37.500

TOP 6.6:
üpl./apl. Ausgaben 2002

Herr Syttkus gibt die abschließenden Übersichten über die über- und Außerplanmäßigen Ausgaben 2002 Verwaltungs- und Vermögenshaushalt zu Protokoll (**Anlage 4 und 5**).

TOP 6.7:
B 126 Kaufvertrag, Änderung der Nutzung

Frau Plaschnick stellt die folgende Anfrage und bittet darum, dass die Beantwortung durch die Liegenschaftsabteilung mit ins Protokoll aufgenommen wird:

Frage:

Stimmen die jetzigen Planungen für den B 126 Heidehofweg noch überein mit den Gründen, die ehemals von der Liegenschaftsabteilung für die Durchführung / Abwicklung / Änderung des Verkaufsvertrages angegeben wurden ?

Antwort:

Mit Kaufvertrag vom 03.06.1998 wurde das Hausgrundstück Heidehofweg 158/160 (ehemaliges städtisches "Gästehaus") verkauft. Der neue Eigentümer hat das Haus umgebaut

und vermietet.

Die Stadt Norderstedt war ebenfalls Eigentümerin des Flurstücks 36/16 der Flur 10 Harksheide (teilweise Stellplatzanlage). Sie sollte ursprünglich dem "Gästehaus" der Stadt dienen.

Seinen Stellplatzbedarf konnte der neue Eigentümer nicht auf seinem Grundstück decken und hat mit Schreiben vom 27.05.1999 nun gebeten, ihm auch die gemäß Bebauungsplan vorgesehene Stellplatzfläche zu verkaufen.

Im Nachgang hat er ebenfalls gebeten, den im Bebauungsplan vorgesehenen Fußweg von der West- auf die Ostseite des Stellplatzgrundstücks zu verlegen.

Diesem Wunsch sind die politischen Gremien der Stadt Norderstedt nachgekommen und haben in der 2. (vereinfachten) Änderung in Jahre 2000 so beschossen.

Die Stellplatzfläche wurde dann als solche verkauft.

In 2002 hat der Grundstückseigentümer den Antrag gestellt, die Stellplatzfläche teilweise als Wohnbaufläche nutzen zu können.

Die Liegenschaftsabteilung hat mit dem Eigentümer über eine Nachbesserung für diese Teilfläche verhandelt und wird in Kürze einen Nachtragsvertrag schließen.

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr hat dem Antrag bereits stattgegeben.

TOP 6.8: Terminplanung

Herr Ullrich erkundigt sich, warum im Terminplan ein so langer Zeitraum für die Vorplanung des kommenden Haushaltes vorgesehen ist. Die Frage wird aus dem Ausschuss und durch Herrn Bürgermeister Grote beantwortet.

TOP 7: B03/0155 Ergebnis des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2002

Die Anlagen der Vorlage werden seiten weise durchgearbeitet. Dabei werden zu einigen Positionen Fragen zu den Mindereinnahmen aus dem Ausschuss gestellt, die von den betroffenen Fachämtern in den Fachausschüssen beantwortet werden sollen, wenn der Jahresabschluss dort im Rahmen des Berichtswesens oder im Rahmen der Haushaltsplanung 2004 behandelt wird.

Es ergeben sich Fragen zu folgenden Positionen:

11000.26000 - öff. Ordnung, Zwang- und Bußgelder, Ansatz 36.000 € AOS 14.040,36 €

11000.26030 - öff. Ordnung, Bußgelder illegale Beschäftigung, Ansatz 47.000 € AOS 4.851,64 € Fachamt: Ordnungsamt, es wird nach der Ursache der hohen Mindereinnahmen gefragt.

20000.15000 - allgemeine Schulverwaltung, Einnahmen Werbevertrag wilhelm.tel, Ansatz 139.200 € AOS 64.200 € Fachamt: Amt für junge Menschen, es wird nach der Ursache der hohen Mindereinnahmen gefragt.

43600.14000 - Einrichtungen für Aussiedler und Asylbewerber, Nutzungsentschädigungen, Fachamt: Amt für Soziales, es wird nach der Ursache der hohen Mindereinnahmen gefragt.

84000.14020 - Pacht Restaurant - Ansatz 23.000 € AOS 11.223,09 € Fachamt: Amt für Finanzen, es wird nach der Ursache der hohen Mindereinnahmen gefragt. **Ferner bittet der Ausschuss darum, daß der Pachtvertrag in einer der kommenden Sitzungen als Tagesordnungspunkt behandelt wird.**

91000.26100 - sonst. allgemeine Finanzwirtschaft, Stundungszinsen - Ansatz 10.200 € AOS 31.046,66 € Fachamt: Amt für Finanzen, es wird um Mitteilung im Protokoll gebeten, ob es sich bei den Mehreinnahmen um eine einzelne große Einzahlung oder diverse Einzahlungen handelt.

Antwort:

Es wurden auf der Haushaltsstelle 42 verschiedene Einnahmen verbucht, mit Beträgen in der Größenordnung von 11,00 € bis 16.704,00 €

Danach erfolgt die Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluß 2002 und die daraus resultierenden Auswirkungen auf die allgemeine Rücklage werden zur Kenntnis genommen.

Die Fachämter / Fachausschüsse werden gebeten, sich im Rahmen des Berichtswesens mit den Ergebnissen der Jahresrechnung 2002 zu befassen und bei der Aufstellung und Beratung des Budgethaushaltes für das Haushaltsjahr 2004 zu berücksichtigen.

Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 8: B03/0159

Abwicklung der nach 2002 übertragenen Haushaltsausgabereste, von 2002 nach 2003 übertragene Haushaltsausgabereste

Die Anlagen zur Vorlage werden seitenweise abgearbeitet.

Zu der Haushaltsstelle 2000.95000 - allg. Schulverwaltung, Sofortmaßnahmen Klimaschutz - Ansatz 100.000 € AOS 19.173,81 € Übertragung nach 2003 63.988,86 € in Abgang

16.837,33 € aus der Liste Neue Haushaltsreste soll über die Verwendung der Mittel im Ausschuss für junge Menschen berichtet werden.

Es erfolgt die Abstimmung über den Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft nimmt die Abwicklung der Haushaltsausgabereste in 2002 sowie die von 2002 nach 2003 übertragenen Haushaltsausgabereste zur Kenntnis.

Die Fachämter / Fachausschüsse werden gebeten, sich mit den Restelisten und der Abwicklung der Reste bis zur Sommerpause des Jahres 2003 zu befassen.

Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 9: B03/0154

Terminplanung für die Aufstellung des Haushaltes 2004

Der vorgesehene Terminplan wird im Ausschuss besprochen

Herr Oettlein verläßt die Sitzung um 20.55 Uhr

Es erfolgt die Abstimmung zum Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft beschließt den als Anlage beigefügten Terminplan für die Aufstellung des Haushaltes 2004, das von der Verwaltung vorgestellte Haushaltsaufstellungsverfahren wird zur Kenntnis genommen.

Die Vorlage wurde mit 10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen

Der Vorsitzende schließt die Öffentlichkeit aus.